

INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG

In Vorbereitung  befinden sich:

Friedrich Wilhelm Riemer Mitteilungen über Goethe

Aus mündlichen und schriftlichen, gedruckten und ungedruckten Quellen
Zwei Bände

MERKWÜRDIGERWEISE ist dieses wertvolle Werk seit seinem Erscheinen (1841) niemals neugedruckt worden; es wird daher im antiquarischen Handel sehr hoch bewertet. Riemer lebte als Hausgenosse und Hausfreund, Mitarbeiter und philologischer Berater dreissig Jahre lang in der unmittelbaren Nähe des Dichters; er war also wie wenige andere berufen, Goethes Werk und Wesen zu schildern. Seine Mitteilungen leiden unter einer gewissen Ungeordnetheit und einem Ballast von Anmerkungen. Der Herausgeber — Dr. Max Hecker vom Goethe-Schiller-Archiv in Weimar — wird dem ersteren Mangel durch ein genaues Register, dem letzteren mit Hilfe des Rotstifts abhelfen.

Friedrich von Trencks Merkwürdige Lebensgeschichte von ihm selbst erzählt Mit einigen Bildern

EINES der verworrensten und abenteuerlichsten Schicksale und ein aufrechter, durch keine Leiden und Enttäuschungen zu erschütternder Mann sollen in dieser Ausgabe wieder aufleben. Wir geben der Selbstbiographie als Anhang einiges aus den Dichtungen und Schriften Trencks bei.

Giovanni di Boccaccio / Das Dekameron Übertragen von Albert Wesselski

Mit den 102 Holzschnitten der Ausgabe: Venetiis, 1492. Gross-Quart.
Einmalige Ausgabe

Nähere Mitteilungen über Erscheinen, Preise usw. der vorstehend angezeigten Werke behalten wir uns vor.

LEIPZIG, Mai 1911
Der Insel-Verlag